



Protokoll der Generalversammlung vom 25.11.2017 in Saas-Almagell

Vorsitz: Dominic Anthamatten
 Protokoll: Simone Knepper
 Anwesend: 113 Personen

1. Begrüssung

Der Präsident Dominic Anthamatten begrüsst um 17.20 Uhr die 113 anwesenden Mitglieder in der Turnhalle in Saas Almagell zur 25. Generalversammlung des SAC Sektion Saas. Er eröffnet die Sitzung mit einem Zitat von Mark Twain:

„Das Geheimnis des Vorwärtkommens besteht darin, den ersten Schritt zu tun.“

Dominic begrüsst Kurt Anthamatten, den Gemeindepräsidenten von Saas-Almagell und Urs Anthamatten aus dem Gemeinderat. Er bedankt sich bei der Gemeinde Saas-Almagell im Vorfeld für den offerierten Apero im Anschluss an die GV. Weiterhin begrüsst er die Freunde aus dem SAC Zermatt und Rene Michel aus dem Zentralverband und Vorsteher des Resorts „Umwelt“. Er bedankt sich bei Ihm für den sehr interessanten Vortrag, der vor der GV stattgefunden hat. Weiter bedankt er sich bei Fabian Zurbriggen vom Hotel Pirmin Zurbriggen und bei seiner Schwester Rosine und ihrem Team für die Vorbereitungen und das anschliessende Nachtessen.

Entschuldigt haben sich 57 Personen, diese werden namentlich aufgelistet. Anschliessend liest er die Trankanden vor.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden von der GV Sarah Burgener und Michael Steiner bestimmt.

3. Protokoll der GV vom 26. November 2016

Das Protokoll der letztjährigen GV in Saas-Fee wurde ordentlich im Internet auf der Homepage zur Einsicht aufgeschaltet. Dieses wird nicht verlesen. Von den Anwesenden gibt es keine Einwände oder Ergänzungen und das Protokoll wird angenommen.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Dominic gibt einen kurzen Rückblick auf das Vereinsjahr - einerseits über das Geschehen im Zentralverband und andererseits auf die Ereignisse in der Sektion:

Dieses Jahr stand die Überarbeitung des Hütten- und Umweltreglements des SAC sowie die Projekte Suisse Alpine 2020 und SAC + im Vordergrund. Im ersten Halbjahr investierte der Vorstand viel Zeit und Energie für Rückmeldungen und Vorschläge bezüglich des neuen Reglements. Am 10. Juni 2017 wurden in der Abgeordnetenversammlung die neuen SAC-Richtlinien des Hütten- und Umweltreglements verabschiedet. Die bedeutendste Änderung betrifft die Mit-Finanzierung beim Hüttenbau und der Hüttenrenovierung, der um 10% gesteigert werden konnte. Dank des satten Polsters des Hüttenfonds und der guten Infrastruktur der Hütten können die Sektionen finanziell entlastet werden. Unverändert bleiben die Regelungen zu den Gratisübernachtungen. Bergführerinnen und Bergführer sollen bei der Ausübung ihres Berufes weiterhin gratis übernachten können, sofern sie einen Gast haben und SAC Mitglied sind. Touren- und Wanderleiter erhalten keine automatische Reduktion, eine allfällige Entschädigung der ehrenamtlichen Tätigkeit bleibt Sache der Sektionen.

Die Umwelt-Richtlinien konkretisieren die in den Statuten und im Leitbild festgehaltenen Grundsätze. Sie dienen als Richtschnur für das SAC-Engagement für einen naturverträglichen Bergsport, den freien Zugang, den Erhalt unerschlossener Landschaften und eine nachhaltige Entwicklung der Bergwelt. Die beiden Projekte SAC+ und Suisse Alpine 2020 kommen in eine heisse Phase: 2018 werden die neuen Webseiten aufgeschaltet. Die beiden Projekte liegen bezüglich Kosten im Rahmen der budgetierten Planung.

Mit dem Projekt SAC+ wird die aktuelle Homepage der Zentrale in Bern abgelöst. Dieses Projekt ist aufgrund von knappen Personalressourcen 3 Monate im Verzug.

Im Tourenportal Suisse Alpine werden ab dem Frühling 1800 Touren online ersichtlich sein. Ziel dieses Projekt ist es, rund 10'000 qualitativ hochstehende und verifizierte Routenbeschreibungen von SAC-Autoren in verschiedenen Bergsportdisziplinen bis Ende 2019 digital zugänglich zu machen. Es werden auf der Plattform alle relevanten Informationen für die Tourenplanung zur Verfügung gestellt. Das erste Jahr wird eine Gratismitgliedschaft angeboten. Ab dem 2019 wird der Zugang kostenpflichtig. Die Details dazu sind noch nicht eruiert.

Trotz des schneearmen Winterstart fand 2017 ein reges Vereinsleben statt:

Schneeschuhlaufen stand als Alternative zum Skitouren auf dem Programm.

Besonderer Dank geht an Alex Mittner für seinen unermüdlichen Einsatz mit unzähligen und unentgeltlichen Arbeitsstunden im Chalchofen.

Neben den traditionellen Lawinen-**Ausbildungstagen** boten Jan und Dominic erstmalig einen **GPS Track-Kurs** an.

Im letzten Winter konnte die Sektion zudem René Klaey als Mitarbeiter für die Homepage gewinnen. Dank seiner Mitarbeit konnten nun sämtliche alte Berichte und Seiten in die neue **Homepage** überführt werden.

Die Freundschaft mit unseren Nachbarn in Italien wurde gepflegt. Neben den traditionellen Besuchen in **Macugnaga** wurden wir vom **CAI Villadossola** in ihr Club- und Ausbildungshaus eingeladen.

Auf Initiative der Sektion berichteten die Medien über den 100-jährigen Todestag von **Bergführerlegende** Matthias Zurbriggen aus Saas-Fee und Macugnaga.

Ein wichtiges Projekt war die Aufwertung der Klettergärten im Saastal. Unter der Leitung von Samuel und Carla wurden **Picknickbänke** und Übersichtskarten im Feechi und Hohe Stiege aufgestellt. Zudem erstellte die JO einheitliche Namensschilder für alle Routen. Ein grosses Dankeschön an Samuel und Carla, an die JO, aber auch an die Gemeinden Grund und Fee für ihre Unterstützung.

Der Vorstand stellte fest, dass der Betrieb der Grubenalp und des Crestabiwaks auf keiner **vertraglichen Grundlage** beruht. Gegenwärtig wird mit der Gemeinde Saas-Balen über einen Mietvertrag für mehrere Jahre verhandelt.

Für das Crestabiwak konnte ein **Baurechtsvertrag** mit der Gemeinde Saas-Almagell abgeschlossen werden. Dies ist eine wichtige Grundlage, um aus dem Biwak eine offizielle SAC Hütte machen zu dürfen. Samuel erzählt eine kleine Anekdote zu diesem Thema: wem gehört eigentlich das Matterhorn?

Getreu dem Motto: **Das einzig Beständige ist der Wandel**, verlangte nicht nur das Wetter in diesem Jahr immer wieder Flexibilität und Anpassung an geplante Touren, sondern auch im Vorstand musste sich danach gerichtet werden. Durch die verschiedenen Projekte innerhalb des SAC und Dominics 2-monatigen Timeout waren die Vorstandskollegen stark gefordert und hatten zusätzliche Arbeiten zu erledigen. Sie haben sich wahrlich bewährt und hart und gewissenhaft gearbeitet. Dominic bedankt sich hierfür besonders.

Im Anschluss stellt Dominic die Ziele 2017 und 2018 gegenüber:

Ziele 2018

- Saaser Tage August 2018
- Überarbeitung des Leitbildes
- Sanierung Klettergärten des Saas geht weiter
- Cresta Biwak wird SAC Hütte geht weiter
- Spesen- und Tourenreglement ist umgesetzt
- SAC Mitglied des Jahres 2017



Am letzten Montag verstarb Glaziologe **Benedikt Schnyder**. Benedikt lebte und arbeitete lange Zeit als **Gletscherforscher** in Saas-Fee. Noch vor einem Jahr wurde er für seine 50-jährige Mitgliedschaft geehrt. Es wurde zu einer Gedenkminute erhoben.

5. Berichte der Ressortchefs

5.1 Wintertouren

Tourenchef Winter Mario Andenmatten berichtet:

Es gab im vergangenen Winter 66 geplante Anlässe. Durchgeführt wurden 54; 3 davon wurden verschoben, 12 sind ausgefallen. Insgesamt nahmen 537 Mitglieder an den verschiedenen Anlässen teil, davon am meisten bei Skitouren und beim Eisklettern. Mario lässt den Winter mit tollen Fotos und kleinen feinen Anekdoten Revue passieren.

Anschliessend appelliert er an die Mitglieder, die ausgeschriebenen Touren mit der vorgegebenen Anzahl an Teilnehmer zu respektieren. Er gibt ein Beispiel. Eine Tour wurde mit 8 TN ausgeschrieben. Letztendlich haben sich 22 Mitglieder angemeldet. Dies ist kein Fairplay den engagierten Tourenleitern gegenüber! Am Ende erinnert er die TN nochmals, dass im Winter Schaufel, Sonde, LVS Gerät und Notfallkarte immer in den Rucksack gehören. Hier gibt es definitiv keine Ausnahmen.

5.2 Sommertouren

Tourenchef Samuel Anthamatten bedankt sich für den tollen Vortrag und die geleistete Arbeit bei Mario.

Die Statistik für die Sommertouren sieht wie folgt aus:

Hochtouren 18 geplant, 14 durchgeführt

Klettern 6 geplant, 3 durchgeführt.

Wanderungen 15 geplant, 9 durchgeführt

Sonstiges 6 geplant, 5 durchgeführt

Ausbildungen 3 geplant, 3 durchgeführt

Insgesamt nahmen 302 Mitglieder teil.

Samuel versucht für einmal etwas „schneller.“ zu sein als Mario und lässt auch den Sommer als Fotorückblick durchlaufen.

Samuel begrüsst Vedrana Ilijevski und Karsten Friedrich als neue Tourenleiter 1 Winter im SAC Saas. Diese hatten schon im letzten Winter Touren durchgeführt.

Dann motiviert er die Mitglieder noch, bei Alternativangeboten von Touren durch die TL (falls die Tour nicht wie geplant durchgeführt werden kann), doch bitte mitzugehen.

Fürs nächste Jahr werden wieder neue Tourenleiter ausgebildet. Samuel ist erfreut, dass es so gut läuft. Er bedankt sich bei allen TL und lobt den guten Ausbildungsstand.

5.3 JO

JO-Chefin Carla Arnold berichtet über das vergangene Jahr bei der JO.

Die Zahlen in Kurzform:

9 Bouldertrainings und 12 Touren (über 16 Tage) wurden durchgeführt. Insgesamt waren mehr als 200 TN dabei.

Die neu eingeführte Teilnahme für Kids ab 6 Jahren bei einigen Anlässen hat sich bewährt.

Da nach über 10 Jahren Carla und Roberto beruflich bedingt etwas kürzertreten werden, stellt Carla einen neuen Bergführer vor. Ab 2018 wird Fabian Borter die JO-Touren unterstützen und leiten.

Carla bedankt sich noch bei Sandrine und Roberto und auch bei Mike für die Unterstützung.

5.4 Kultur

Der Kulturbeauftragte Alfons Kalbermatter berichtet vom Multimediafestival BergBuchBrig, welches Anfang November stattgefunden hat. Für jeden Bergbegeisterten sei es eine empfehlenswerte tolle Veranstaltung. Weiterhin bewirbt er die Ausstellung „Wasser unser.“, die noch bis Anfang 2018 im Alpinen Museum in Bern läuft. Er berichtet über den aktuellen Stand des Alpinen Museums. Das Problem seien die gestrichenen Subventionen, die den Erhalt des Museums erschweren. Er bittet eine Petition zu unterschreiben, die in der Versammlung rumgereicht wird. Über die Sitzung der SAC Kulturverantwortlichen verweist Alfons auf die Homepage des Zentralverbandes. Als letztes bewirbt er seine Kulturwanderung „Urchigs Terbil“.

5.5 Umwelt

Die Umweltbeauftragte Hilda Kalbermatten informiert über die diesjährige 2-tägige Zusammenkunft der SAC Umweltverantwortlichen in der Villa Cassel auf der Riederalp.

Anschliessend greift sie das Thema „Überarbeitung der SAC Richtlinien des Hütten- und Umweltreglements“ und dessen Verabschiedung an der Abgeordnetenversammlung auf (siehe Präsidentenbericht).

Auch Rene Michel trägt zu diesem Thema nochmals die zentralen Anliegen des SAC vor. Es geht hauptsächlich um das Thema Nachhaltigkeit und wie im Vortrag, der vor der GV stattgefunden hat, die „Gratwanderung“ zwischen schützen und nützen. Empfehlung für alle, die sich intensiver mit dem Thema auseinandersetzen wollen: www.sac-cas.ch/umwelt.

Für die Verbindung nach Bern sind die Umweltverantwortlichen der Sektionen enorm wichtig, in diesem Falle: Hilda.

Rene bedankt sich, dass er Gast im Saas sein durfte und für die rege Teilnahme am Vortrag im Vorfeld der GV (knapp 50 Personen). Hilda bedankt sich stellvertretend für die Sektion bei ihm mit kleinen Saaser Präsenten (Mischabelwein, Saaser Mutten und Saaser Wurst).

5.6 Eisklettern

Kurt Arnold, Präsident vom Verein Ice Climbing World Cup Saas-Fee und SAC-Mitglied erzählt über die vergangenen Events. Zunächst lässt er ein kurzes Video laufen, um einen Eindruck der UIAA Ice-Climbing Worldcup Tour zu bekommen. Zwischen den Organisatoren des Events im Saas und der Schweizer Nationalmannschaft besteht mittlerweile eine enge Verbindung. Die Ergebnisse der Schweizer Meisterschaft und des Weltcups können auf der Homepage nachgelesen werden. Anschliessend stellt Kurt das Programm für 2018 vor. Er betont, dass der Worldcup ein grosser Sportanlass sei aber auch ein Fest. Und dieses Fest ist immens wichtig für die Durchführung des Events. Sponsorengelder reichen allein nicht aus. Seine wichtigste Folie präsentiert er am Ende seines Berichtes: Ein grosses „Merci“ an den SAS Saas, ohne die Mithilfe wäre der Event nicht möglich.

Dominic bedankt sich bei Kurt und fordert die Versammlung auf, für Kurt und Dario als beste sportliche Leiter des Jahres auf www.meritessportifsvallaisans.ch/de abzustimmen.

5.7 Alpine Rettung

Carla vertritt den Rettungschef Rolf Trachsel (dieser entschuldigt sich für Abwesenheit) und berichtet über Aktivitäten der Rettungsstation Saastal. Bei einem Grossereignis unterstützt die Sektion die Rettungsstation, daher ist eine gute Zusammenarbeit wichtig.

Im vergangenen schneearmen Winter gab es mehr Rettungen (+7), es waren aber mehr Leute im Saas unterwegs. Dafür gab es deutlich weniger Rettungseinsätze im Sommer (-10).

6. Kassa-und Revisionsbericht

Kassiererin Sonja Zurbruggen stellt die Jahresrechnung der Sektion und der JO vom 1. Oktober 2016 bis 30. September 2017 vor.

Der Ertrag der Sektion belief sich auf Fr. 28934.-. Die grössten Ertragsposten sind die Mitgliederbeiträge (17916.-) und die Einnahmen von den Touren (7780.-).

Der Aufwand der Sektion belief sich auf Fr. 33328.-. Die 4 grössten Aufwendungen waren Entschädigungen TL (6660.-), Anlässe & GV (4710.-), Aus & Weiterbildungen (5680.-) und ein anteiliger Aufwand für die Bekleidung der TL (4900.-). Gegenüber dem Ertrag ergibt dies ein Verlust von Fr. 4393.- Damit beläuft sich das Eigenkapital der Sektion per 30.09.2017 auf Fr. 31010.-.

Der Ertrag der JO beträgt 6723.- (grösster Posten ist Beitrag BASPO 3885.-). Der Aufwand der JO belief sich auf Fr. 5730.-Der grösste Aufwand war mit Fr. 4560- die Entschädigungen der Bergführer. Dies ergibt somit ein Gewinn von Fr. 993.-. Das Eigenkapital der JO beträgt neu per 30.9.2017 Fr. 29208.-.

Die Revisoren sind Odilo Lomatter und Reinhard Anthamatten. Odilo stellt den Revisorenbericht vor. Sie kontrollierten die Buchhaltung und Unterlagen der Kassiererin und beantragen bei der GV, die Kassiererin und dem Vorstand zu entlasten. Einstimmig wird dies von der Versammlung angenommen. Odilo bedankt sich bei Sonja: „die Finanzen sind bei Ihr in guten Händen“!

Sonja stellt das Budget 2018 vor, Hauptausgaben werden Ausbildungen und Aufwandsentschädigung für die TL sein. Projekte sind das Cresta-Biwak und die Klettergärten.

7. Aufnahme neuer Mitglieder / Austritte

Bea von Riedmatten richtet das Wort an die Versammlung.
Insgesamt gibt es 65 Neumitglieder gegenüber 37 Mitgliedern, die den Verein aus verschiedenen Gründen verlassen haben (leider 4 Mitglieder die wegen Nichtzahlung des Beitrages ausgewiesen werden mussten). Die Neueintritte und Austritte werden namentlich aufgelistet. Der neue Mitgliederbestand per GV 2017 (Stichtag 12.11.2017) beläuft sich auf 701.

8. Verdankungen und Ehrungen

Folgende Mitglieder werden für Ihre Jubiläumsmitgliedschaft geehrt (sie erhalten Urkunde und ein kleines Geschenk überreicht von Dominic und Bea)

25-Jahre SAC

Andrea Burgener, Silvia Burgener, Gaby Perren, Marco Perren. Margareth Voide, Ingrid Zenklusen

Auch das 700. Mitglied der Sektion wird geehrt. Christelle Anthamatten aus Saas Almagell wird von Bea vorgerufen und in einem kleinen Interview vorgestellt. Sie erhält neben einem Blumenstrauss auch die berechtigten Saaser Mutten.

Da Beat Burgener im letzten Jahr auf der GV nicht anwesend sein konnte, wollte der Vorstand sich in diesem Jahr nochmals für seine jahrelange Arbeit im Vorstand bedanken. Leider hat es Beat nicht pünktlich geschafft (Bergführertag in Zürich), so wurde seine Verdankung von Carla per Video aufgezeichnet. Saaser Mutten und ein Essensgutschein werden ihm später überreicht.

Zum 2. Mal wurde das Mitglied des Jahres geehrt. Dieses Jahr ist es Rene Klaey. Dominic stellt ihn kurz vor und bedankt sich bei ihm für die geleistete Arbeit an der Homepage. Er hat die Berichte der alten Homepage auf die neue übertragen. Insgesamt wurden von Rene 666 Berichte konvertiert (ca. 100 Stunden Arbeit!!). Er bekommt Wein und Saaser Mutten und einen grossen Applaus von der GV.

9. Verschiedenes

Rene Klaey stellt seine Arbeit kurz der Versammlung vor und berichtet wie er an diesem Job gekommen ist. Er beschreibt die Arbeit als Fleissarbeit, aber ist begeistert von den vielen spannenden Tourenberichten. In diesem Zusammenhang hat er eine Hall of Fame zusammengestellt:

1. Tourenleitung: Andre Zurbriggen hat mehr als 100 Touren geleitet (ca. 80 Touren Beat Burgener und Diana Zurbriggen und mehr als 50 Touren Dominic Anthamatten)
2. Tourenberichte: mehr als 50 Berichte hat Andre Zurbriggen geschrieben (mehr als 25 Berichte schrieben Beat Burgener, Dominic Anthamatten und Brigitte Petrus)
3. Foto Shooters: Shooting-Star ist Diana Zurbriggen gefolgt von Andre Zurbriggen (unermüdlicher Einsatz auch von Dominic, Brigitte und Anton Sarbach) und weitere viele Paparazzis, die die Touren Fototechnisch festgehalten haben.

Rene freut sich, den SAC Saas weiterhin unterstützen zu können und beteuert, es einfach gerne zu machen.

Dominic bedankt sich noch einmal mit einem riesengrossen Merci.

Wortmeldungen:

Andreas Oester bewirbt den Film „Angeseilt“, ein Film über die Teilnahme an der PDG, der im Dez. in Visp im Kino gezeigt wird.

Silvia Burgener überbringt Grüsse vom Präsidenten aus der Sektion Zermatt und berichtet kurz über Aktuelles, u.a. das Urs Lauber mit der Arbeit im Vorstand aufgehört hat, aber als TL erhalten bleibt. Sie wünscht allen ein unfallfreies Jahr.

Der Gemeindepräsident Kurt Anthamatten richtet auch noch ein paar Worte an die Versammlung, v.a. sagt er Danke an alle Mitwirkenden des SAS Saas. Es ist ein wichtiger Dienst an Erlebnis, Gesundheit und v.a.

an Gemeinschaft. Er wünscht allen weiterhin viel Erfolg bei der Durchführung von Touren und anderen Events. Er bestellt Grüsse von Seiten der Gemeinde und offeriert stellvertretend den Apero im Anschluss. Dominic bedankt sich.

Transalp:

Diana vertritt Gabi, der sich entschuldigt und stellt den bisherigen Verlauf des SAC Projektes „Transalp“ kurz mit Bildern und Karten vor. Dieses Jahr gab es eine Winter- und Sommeretappe. Nächsten Winter geht es ab Susa weiter. Diana motiviert die SAC-ler mitzumachen, damit das Projekt immer weitergeht. In Planung steht Ende Sommer noch eine kurze Wander-Etappe bis zum Grand Sankt Bernhard, so dass über nächstes Jahr vielleicht mehrere kleine Etappen durchgeführt werden können. Diana bedankt sich bei Gabi und Jannik für die Wintertour, bei Simone für die Sommeretappe und bei Oscar für die spannenden Berichte darüber.

Zu guter Letzt folgt noch eine Ehrung: Dominic lässt ein kurzes Video mit dem Hauptdarsteller German Anthamatten laufen. Dieser hat im Herbst seine letzte Tour als SAC- Wanderleiter durchgeführt. Nun mag er nur noch teilnehmen und nicht mehr leiten.

Dominic bedankt sich bei ihm für unvergessliche Stunden. German ist überrascht und überwältigt. Er sagt, das wichtigste sei ihm immer gewesen, dass es den Leuten gut geht. Es gab Lachtränen auf seiner Abschlusstour. Mit einem „Vergelts Gott“ bedankt er sich für das schöne Jahr, die schöne GV und besonders bedankt er sich bei dem Vorstand und bei allen Tourenleitern für die wertvolle Arbeit.

Samuel informiert über den weiteren Verlauf des Abends und über die Organisation eines Taxitransfers.

Dominic schliesst die GV um 19.45 Uhr mit einem Dank für die gute Zusammenarbeit im Vorstand und für seinen entspannten Wiedereinstieg nach der seiner kurzen Auszeit und wünscht allen einen geselligen Abend.

Bitsch, 1.12.2017

